

Aus aller Welt

Amtsärztliche Frenzel zu einem Jahr sechs Monaten Zuchthaus verurteilt

Aus Potsdam wird gemeldet: Unter sehr großer Spannung und unter großer Anwesenheit wurde am Mittwochmorgen, nachdem die Öffentlichkeit wieder hergestellt wurde, die Verhandlung gegen den Amtsärztlichen Frenzel abgehalten. Frenzel wurde wegen Verstoßes gegen die Amtsärztliche Frenzel zu einem Jahr sechs Monaten Zuchthaus verurteilt. Von dem Angeklagten wurden ferner auf die Dauer von drei Jahren die bürgerlichen Ehrenrechte die Urteilsverurteilung voll auf die Strafe angeordnet. Der Angeklagte Frenzel sprach bei der Verhandlung des Urteils vollkommen zusammen und zeigte in höchster Erregung: „Das Urteil nehme ich nicht an. Ich lege Berufung ein.“

Reiche Steinbrüngen im Wader-Berg-Bezirk

Das niederdeutsche Braunkohlenfeld nahm am Sonnabend eine reiche Sprengung am „Kahle Berg“ vor, die wohl die größte Steinbrüngen gewesen sein dürfte, die jemals in Schlefien festgenommen hat. Es geht eine 60 Meter hohe Mauer unterhalb des Bergspitzes abzubauen. Die Vorbereitungsarbeiten dauerten drei Monate. In den Berg wurde ein 23 Meter langer Minengang gebohrt. Zu der Sprengung benutzte man 88 Zentner Ammonitpulver. Drei elektrische Zündleitungen und eine Zündleitung für den Fall der Verlegung wurden gelegt. Von vierhundert Leuten wurde der „Kahle Berg“ in einem Umfang von 3 Kilometer abgegraben. Ein Signal war die letzte Warnung. Dann gab der leitende Ingenieur das Kommando für die Zündung. Nun hing der Berg an sich zu bewegen. Erst langsam, dann immer schneller. Ein heftiges Geräusch und Rollen erkante. Aber zwei Millionen feiner Steine prasselten ins Tal hinunter. Stundenlang wurde dann die Bergspitze eine weisse Staubwolke eingehüllt. Es dauerte die ganze Nacht hindurch, bis die flüchtigen Steinmassen wieder zur Ruhe kamen. Die Sprengung kostete die staatliche Summe von 15 000 Reichsmark.

Sieben Jahre Gefängnis — aus Versehen

Vor dem Berliner Schöffengericht hatte sich ein Arbeiter wegen verletzener Handwerker einen Betrüger zu verantworten. In seiner Verteidigung brachte der Angeklagte eine kaum glaublich klingende Geschichte vor, die jedoch atemberaubend belegt wurde. Er war der längere Zeit zu einer Gefängnisstrafe von 1 Jahr verurteilt worden. In dem Schreiben der Staatsanwaltschaft, worin er zum Straftatbestand aufgeführt wurde, war jedoch durch einen Schreibfehler die Strafe von 7 Jahren geordnet. Der Angeklagte verbot sich in einer Eingabe gegen die zu hohe Strafe, wurde jedoch abschlägig beschieden, worauf er ins Ausland flüchtete. Als ihm die Strafe ausgesprochen wurde, zeigte er mit einem schmerzlichen Blick und trübem Blick nach Deutschland zurück, wo er wie er sagt, um leben zu können, verschiedene Betrügerien begangen hat. Da auch die verurteilten Schöffengerichtlichen festnahmen, daß der Angeklagte ein ehrlicher Arbeiter und ein empfindlicher Mann sei, hob das Gericht seine Straftaten wieder auf und verurteilte ihn zu 7 Jahren Gefängnis.

Die Geliebte mit einem Weib erschlagen

Am Donnerstagmorgen wurde in Breslau die von ihrem Ehemann getrennte 37jährige Gertrud Eißner in ihrer Wohnung in der Oberlößnitzstraße mit einem Messer erschlagen. Die Leiche wurde am Sonntagmorgen in der Wohnung des Verstorbenen gefunden. Als Täter wurde der 37jährige Arbeiter Eißner ermittelt, der in der Wohnung der Frau Eißner wohnte. Die Frau Eißner wurde am Sonntagmorgen in der Wohnung des Verstorbenen gefunden. Die Leiche wurde am Sonntagmorgen in der Wohnung des Verstorbenen gefunden.

„Der Zahn lacht“

BIOX-ULTRA macht die Zähne blank und beseitigt Mundgeruch. BIOX-ULTRA verhindert Zahnaufwärtung, Lockerwerden der Zähne, es reizt nicht und ist hochkonzentriert, daher sparsamer.

Er sich einzuarrivieren. Er grüßte alle Anwesenden sehr höflich, und machte sich ganz entspannt fertig. Unten nahm er ein Auto gefülltes Glas Wasser in einen eleganten mangelhaften Becherglas, es wurde aus dem Hause, das er ihm beiseite, eine Dame kam in einem Zimmer, in dem das Becherglas, den er bringen würde, nachher. Er selbst wollte hier neben seinem Auto warten, bis die Dame kam, um ihm dann ein Heiden zu geben. Eine halbe Stunde nach der Zeit, als er den Polländer aus der Zirk des Hauses kommen sah, dessen Augen die er wieder einnahm. Er trat eine ziemlich große Handtasche und schien gar nicht daran zu denken, sich einen Wagen zu nehmen. Als würde er sich wohl in der Nähe einzuarrivieren, dachte Primo Duero.

Eine Viertelstunde später kam die Prinzessin Montroschi. Ein Mädchen trat einen ziemlich großen Koffer. Mit einem Blick sah ein Auto heran, und während der Chauffeur den Koffer unterbrachte, lächelte Primo Duero seinem Wagenführer, dem Auto mit dem Koffer noch zu nachsehen.

Eine lange Fahrt wurde es, aber schließlich nahmen alle Fahrten einmal ein Ende. Doch mit Verwunderung erkannte Primo Duero, daß sein Wagenführer nur seinem Hotel hielt, sondern vor einem Bahnhofs.

Er war verblüfft, glaubte anfangs, der Wagenführer hätte die Spur des verbotenen Autos verloren, aber er sah noch, wie ein Träger mit dem großen Koffer der Prinzessin stand. Und im nächsten Augenblick sah er sie selbst.

Er enthielt sich schließlich seinen Chauffeur und eilte der isolierten eleganten Frau nach, doch hielt er sich so, daß sie ihn nicht sah. Abwärts war er für wohl kaum in der Position, aufzuhalten, da er in dem nächsten Eintritt in das Gebäude sofort der Seite entpauz zwischen ihr und dem Holländer.

Der Träger brachte den Koffer an die Gepäckabteilung und Primo sah, wie für ein Herz, dem ihm den Rücken wandte, eine Fahrkarte gab. Denn er konnte es beobachten, da zwischen diesem Herrn und der Prinzessin ein Zwischenraum bestand, der gerade im Blick des Herrn lag. Und er sah, wie der Herr sich umdrehte, um die Hand zu geben. Und er sah, wie der Herr sich umdrehte, um die Hand zu geben.

Kommerzienratsohn wegen Versicherungs- betrugs verhaftet

Eine elektrische Anlage so angelegt, daß Kurzschluss entstehen mußte!

Nach einer Meldung aus Hannover ist am Sonnabend in Uster bei Beckingen der Sohn des Industriellen Kommerzienrates Wörmherz unter dem Verdacht des Versicherungs Betrugs verhaftet worden. Wörmherz hat in der Nacht zum Montag im Gerichtsgefängnis einen Selbstmordversuch unternommen, indem er sich die Pulsadern aufschnitt.

Aber die Vorgesetzte der Berufung

wird berichtet: Vor etwa einem Jahr entfiel in einem Gebäude des Wörmherz'schen Besitzums ein Brand, der einen Schaden von etwa 20 000 Mark anrichtete. Von der Versicherungsgesellschaft wurde die Summe ohne Antrag gezahlt, da einmündiger Kurzschluss als Brandursache festgestellt worden war. Einiges Tages erhielt der junge Wörmherz aus Holsheim einen anonymen Brief, in dem er aufgefordert wurde, 7000 Mark an eine bestimmte Adresse zu senden, andernfalls werde der Wörmherz zur Sprache bringen, daß der Brand vorläufig gelegt worden sei. Wörmherz übergab den Brief der Polizei, die als

Briefschreiber einen Elektromonteur ermittelte. Der Elektromonteur behauptete:

Die elektrische Anlage sei von vorherigen Derart gebaut worden, daß eines Tages Kurzschluss entstehen mußte.

und behauptete, daß Wörmherz selbst anrufen zu können. Die Polizei ließ sich darauf veranlassen, die Verhaftung des jungen Industriellen vorzunehmen.

Haft der Derhachte zwei Männer zur Brandstiftung geordnet

Wie zu der unter dem bringenden Verdacht des Versicherungsbetrugs erfolgten Verhaftung des Sohnes des Industriellen Wörmherz berichtet wird, ist es der Brandstrafkammer in Hannover mit Unterstützung der Landräte nacheinander gelungen, die Angelegenheit aufzuklären. Danach hat es Wörmherz verstanden, zwei Männer, von denen einer bei Wörmherz beschäftigt ist, gegen Bezahlung einer hohen Geldsumme zur Brandstiftung zu veranlassen.

Zur Eröffnung der Allgemeinen Wasserversorgungs-Ausstellung in Potsdam.



Modell des Schiffschiffs „Sindenburg“, das von Potsdamer Junges gebaut wurde und auf der sechsten eröffneten „Alma 1930“ ein vielbewundertes Ausstellungsstück bildet.

Weiterer Fall eines Schiffsmobellbauers

zu geben. Wieder der Bruder noch die Kinder haben von der Tat etwas gemerkt.

Nach an einem kühler Mord beteiligt?

Die Kölner Kriminalpolizei hat dringende Urteile, anzuwenden, daß sich der Zehnjährige Werner Härtel auch in Köln beteiligt hat. Es handelt sich um einen Mord, der schon längere Zeit zurückliegt.

Kraftwagen vom D-Zug überfahren

An der Nacht zum Donnerstag fuhr der D-Zug 137 an dem beschriebenen Waderberg am Dienstag des Morgens durch die Gasse, die sich zwischen der Straße und dem Waderberg befindet. Ein Kraftwagen wurde von dem D-Zug überfahren. Der Fahrer wurde schwer verletzt. Die Polizei hat die Unfallstelle untersucht und festgestellt, daß der Fahrer die Straße nicht rechtzeitig verlassen hatte.

Gefändnis des Hausmörders Neugebauer.

Der unter dem Verdacht, die Berliner Frau Dr. Wolfsohn ermordet zu haben, in Glaz verhaftete Neugebauer erlegte bei seiner Vernehmung ein unvollständiges Geständnis. Nach seiner Aussage ist der Mord durch den Hausmörder Neugebauer begangen worden. Er hat die Leiche in einem Keller versteckt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten. Sie enthält eine reiche Auswahl an Nachrichten und Berichten aus aller Welt.

er jedoch entkommen konnte, habe sich die Frau laut freigegeben an ihm geflüchtet. Da Frau Dr. Wolfsohn laut ihrer Aussage, habe er sie am 1. Mai gemordet. Im Laufe des Mordes sei Neugebauer mit seinem Opfer hingefallen sein, worauf er einen Stein ergriffen und auf die Frau eingeschlagen habe, um sie zum Schwimmen zu bringen. An dem Schwimmen, sein Vermögen (soweit es sich um die Frau) zu bringen, habe er sie in den See geworfen. Die Ermittlungen liefen diesen Zweifel bahn, daß Neugebauer sich bereits in der Nacht, wieder Raub überfälle in Suburbanen zu begehen, nach Wolfsohn gemeldet hat. Neugebauer, der bereits in früheren Jahren schizophrene Episoden erlitten, auf alle Fälle Frauen zu verführen, ist wegen solcher Taten bereits mehrfach verurteilt.

Die Weite internationaler Jubel- diebe besichtigt.

Im Zusammenhang mit der Verhaftung internationaler Jubel diebe am vergangenen Dienstag in Neuport eine große Menge geflohener Jubel besichtigt werden. Die bisher besichtigten Jubel haben einen Wert von über vier Millionen Mark.

Radio-Ede

Gesundheit, M. Sch. Mitteldeutscher Sender.

10.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 7.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 8.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 9.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 10.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 11.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 12.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 1.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 2.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 3.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 4.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.00 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.10 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.20 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.30 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.40 Uhr: Die Zeit der Sonne. 5.50 Uhr: Die Zeit der Sonne. 6.0

Park-Café Berichtigung!

Meinen werten Gästen zur Kenntnis, daß Kapellmeister Pista Banka erst Sonntag, den 1. Juni 1930, zum Frühschoppen antritt.

Arbeiter-Rad- und Kraftfahrer-Bund „Solidarität“ Ortsgruppe Merseburg

Sonntag, den 1. Juni 1930 in der Finkenburg
30 jähr. Stiftungsfest

Von 1/3 Uhr Karajohari, Reigen, Fahnen, Kreisstangen- und Schießen, Lotterien und Saal.
Alle Sportfreunde laßt hierzu freundlich ein Der Vorstand.

Stadt-Café

Sonabend, den 31. Mai 1930

Ehren- und Abschiedsabend

der beliebten Kap. Gregor Olacyk

Ab Sonntag, den 1. Juni 1930
konzertiert das allbekannte
Gebr. Schmekal-Quartett

Hoffischerei

Großes Malenfest
am 30. und 31. Mai und 1. Juni 1930.
Für Stimmung und Humor ist bestens
georgt. — Angenehme Bedienung!
Es laßt freundlich ein Der Wirt.

Aizendorfer

Sonntag, den 1. Juni,
von abends 7 Uhr ab
großer Ball

Gesellschaftsfahrten

am Sonntag, dem 1. Juni 1930
nach Dessau-Wörlitz
Fahrpreis 6.80, Abfahrt 8 Uhr;
nach Freiburg a. U.
Fahrpreis 3.00. Abf. 7 u. 9 Uhr.

Merseburger Omnibus-Verkehr

Weißenseer Straße 47 // Fernruf 964.

M.R.G.

Sonntag, den 1. Juni,
von nachm. 16 Uhr ab
Konzert im Bootshaus
Der Vorstand.

Starke Tomatenpflanzen

und alle Sorten
Gemüsepflanzen
aus edelster Saat bei

Albert Trebst

Blumenhaus am Gott-
hardsteich u. Blumen-
haus Bismarckstr. 73.

WINTERBÜCHER WAFER BARONIERT COFFEE

Reis frisch zu haben bei
Carl Schmidt
Unter-Altenburg 10.

Waffeln 250 Stk. rund 210 Stk. Gebacken 110 Stk. Zweilagig 45 Stk. Pfefferring 14 Stk. Schokoladen 58 Stk. Schokoladen mit Nougat 130 Stk. Cafélongue 58 Stk. Stingard. 34 Stk. Friedl. Pelleke Stück u. 6. Geleit. 24/25.

Achtung! Kaffeehaus Meuscha

Sonntag, den 1. Juni, ab 4 Uhr nachm.
Großer Frühlingsball
Eintritt 50 Pfg! Tanz frei!

PARK

Borlach-Saal
Sonntag, den 1. Juni,
ab 4 Uhr
TANZ-TEE, ab 8 Uhr
der beliebte HAUSEBALL
Nachmittags Eintritt frei
Kapelle:
Roessners erstklassiges
Tanzorchester.

HOTEL

Gemeindegasthaus Frankleben

Sonntag, den 1. Juni
großes Werbesportfest
Von 2 Uhr nachm. ab: 60 Schiener- und
Wurfkastenspiele, Blumenverloren, Ball-
verbund, mit rhapsodischen Darbietungen
Stille Musik, Neue Künste.
Es laßt freundlich ein
Der Wirt:
Jans Fritsch, Sport-Club
Replitz.

Bad Dürrenberg

Konditorei Kaffeehaus Ortel

Sonntag:
**Künstlermusik u. Tanz
Reunion**
Mittwoch:
Löplitz, Zur Waldschmiede
Sonntag, den 1. Juni, abends 7 Uhr
großer Mädchenball
Musik: Tanzorchester Engelhardt.
Es laßt freundlich ein
Die Jung. Mädchen v. Eifen-Epitz, D. Wirt.

Schützengesellschaft Rössen E. V.

Schützenfest

mit Volksbeteiligung am vom
31. Mai bis 2. Juni 1930 auf
dem Festplatz in Göditzsch.
Seber ist willkommen!

Großkayna * Gasthaus Ohme

Sonntag, den 1. Juni, abends 7 Uhr:
Großer Stimmungsball
ausgeführt von der Tanzorchesterkapelle
Feyer mit ihrem Orchester Bonfien!
Es laßt ein
Der Wirt. Die Kapelle.

Eintagskücken

m. Vogeln, v. 65 Pf an 2 Stunden
mit je 20 Kücken.

Otto Hoffmann, Zweimen b Merseburg

Großer Jubiläums-Verkauf

75 Jahre Flemmings Zuckerwaren
Seit dem Jahre 1855 werden Flemmings Zuckerwaren
hergestellt. Aus diesem Grunde veranstalte ich einen Aus-
nahme-Verkauf zu meinen anerkannt billigen Preisen. Als
ganz besonders günstig und delikat empfehle ich
Dessauer Brezeln, ein Knuspergebäck 20 Pf
Helgoländer Würfel, stark erfrischend 20 Pf
Eingewe. Eishonbon, stark süßlich 20 Pf
Weinappeln, der große Schläger 25 Pf
Eskimoissen, eine Neuheit 25 Pf
Elbbröckchen, die gute leichte Wafel 30 Pf
Apfelsine- u. Zitronenspitzen, eine Neuheit 30 Pf
Vollmilcherdnussplitter 30 Pf
Vollmilchreliets 35 Pf
Jubiläumsspralinemischung 35 Pf
1 Tafel Eiscremeschokolade, sehr erfrischend 20 Pf
1 Jubiläums-Edelvollmilch-Schokolade 35 Pf
1 Karton Jubiläums-Edelpralinen, pp. 75 Pf
usw.

In der Zeit von Freitag, den 30. Mai bis Sonnabend, den
7. Juni 1930 gebe ich beim Einkauf im Werte von 1 RM. eine
Tafel Vollmilch-Schokolade gratis!

Immer noch eine gute Bezugsquelle

für
**Herren- u. Burschen-Konfektion
Berufs-Kleidung aller Art
Wäsche, Schuhwaren u. dergl.**
Garantiert reinwollene
Kammgarn-Anzüge m. 68.-

Renner & Co.

Bekleidungs-Geschäft
Merseburg, Entenplan 6
Am Sonntag geöffnet!

Am Sonntag den 1. Juni ist Schluß

meines Total-Ausverkaufes
Nutzen Sie nochmals die günstige
Gelegenheit
Louis Engelberg
Schmale Str. 15

Kostenlose Sterbekasse

der Merseburger Verelnsbank e. G. m. b. H.
Letzter Stichtag: 30. Juni d. J.
**zwecks Erwerb bezw. Voll-
zahlung berechtigter Anteile**
Bedingungen zur Sterbekasse sowie unsere Satzungen kosten-
los am Schalter
Heimspardbüchsen kostenlos und teilweise an jedermann
Reingewinn fließt allen Mitgliedern anteilig zu.
(Dividende seit 1926: - 8% -)
Sparkasse auch für Nichtmitglieder
Für Mitglieder: Erledigung aller Bankgeschäfte.

JENA PRINZESSINNEN GARTEN



Besucht das
ZEISS PLANETARIUM
Vorführung:
Das Geheimnis des Kreisels „Erde“
Wochentags: 11 1/2, 16 Uhr
Sonntags: 9, 11 1/2, 14 1/2, 16 Uhr
Vorbestellungen für Vereine, Schüler etc.
an Carl Zeiss, Jena, Fernsprecher Nr. 3541

Für Vereine!

Schieß- und
Regellisten
hält stets vorrätig.
Buchdruckerei Th. Rübner
Merseburg
Kl. Ritterstr. 3 - Fern-
sprechsamml.-Nr. 323



Sonntag, den 1. Juni
empfehle ich einen
frischen Transport
reineißig-belgischer u.
schwebeliger
Pferde
leichten und schweren
Schlag, in best. Qual.
H. Heydenreich, Crumpa h. Mühlen
Telephon 239

Zur rechten Zeit die richtigen Mäntel

Eine Sonder-Leistung unserer grossen
Abteilung Damen-Konfektion



Reinwoll. Gabardine-
Mantel, imprägniert,
herrenmäßige Innenverar-
beitung, moderne Farben
29.50
Reinwoll. Gabardine-
Mantel, imprägniert,
schwere Qualität, sehr
gute Verarbeitung
34.50
Reinwoll. Gabardine-
Mantel, imprägniert,
moderne Fischgrät-
muster, neue Farben
39.50

ALTHOFF

Leipzig



99 spielt unentschieden gegen den Gaumeister! Himmelfahrt bei den Fußballern!

Der Sportverein erzwingt gegen Borussia ein 0:0. — 99 gewinnt den Pokal in Bessa! — Neumark Sieger im Geiseltal derby!

Merseburg 30. Mai. Gegenüber der Tradition war das Fußballturnier in Bessa ein ungewöhnliches Ereignis. Der Pokal war insofern geblieben, als die beiden Mannschaften, die sich um den Pokal zu bewerben hatten, in Merseburg selbst die Plätze verteilten. In der letzten Partie war es die Mannschaft des VfL, die sich den Pokal zu verdienen vermochte. Das Spiel wurde von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt. Die beiden Mannschaften spielten ein sehr gutes Spiel. Die Mannschaft des VfL spielte mit großer Sicherheit und wurde von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt. Die Mannschaft des VfL spielte mit großer Sicherheit und wurde von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Neumark Geiseltal-Derby-Sieger

Mit 5:2 (2:1) besiegte Spielvereinigung den SpV. 22 Großkayna nach besserer Gesamtleistung.

Sehr früh fand am Himmelfahrtstag ein Fußballspiel zwischen Neumark und SpV. 22 Großkayna statt. Das Spiel wurde von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt. Die Mannschaft des VfL spielte mit großer Sicherheit und wurde von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Rüffen in Ammendorf 2:7 (1:4) geschlagen.

Die Niederlage Rüffens ist zahlenmäßig entschieden zu hoch. Wenn nur wenige Chancen verwertet worden wären, wäre das Ergebnis nur knapp geworden. Heftig in den Rüffen Sturm zu stellen, war ein Misserfolg. Die Gastgeber waren technisch besser und auch meist selbstbewusster.

Am Sonntagabend in Katyna: SB. 22-Sports. Quablinburg 0:4.

Die Gäste aus dem Harzogen empfingen am morgigen Sonntagabend den Sportverein 22 Großkayna. Er dürfte mit diesem Gegner seinen nächsten Griff tun.

Schauregatta in Berlin

3000 Ruderer in Grünau, die sich anlässlich des Olympischen Kongresses in Berlin auf 500 Booten an einer Schauregatta zusammenfanden.

5. Mitteldeutsches Sportfest in Großkayna

Am 15. Juni ist in Katyna großes Sportfest. Der Sportverein 1922 Großkayna veranstaltet an diesem Tage sein 5. Mitteldeutsches Sportfest und befindet sich mit auch die Einweihung seiner neuen Leichtathletikanlage. Der Saalbau, der die technische Überleitung übernimmt, hat veranlasst gleichzeitig damit ein RCD-Sportfest. Wir werden auf die Ereignisse später eingehen.

Ein drittes Remis...

Die Borussia hatten die Pflicht, die in den Verbandsmeisterschaften gegen den Sportverein erzielten zwei Unentschieden zu korrigieren. Sie kamen nicht dazu, weil einmal die Regen gegen die letzten Spiele mit schlechten Resultaten aufwarteten, in ihrer Abwehr und Angriffsfähigkeit sogar noch herabzusetzen spielen und weil der Sportverein selbst diesmal die gewohnte Form einestellen konnte. Allerdings ließ auch der Merseburger Angriff gleichfalls Wünsche offen, der immerhin durchaus befriedigend blieb, aber mit Neben- und Hintertoren noch bei den notwendigen Kontakten. Gut und gern hätten beide Mannschaften einander treffen können. Während balltechnisch einmal der heute noch zuverlässigere merseburger Fußballer, der in der letzten Partie ein drittes Remis erzielte, die Borussia plazierte Schüsse meistens ungenau waren, während sich andererseits der für Klappes zwischen den Pfosten stehende merseburger Torhüter mehrere 90er Schußproben genoss. Auch Thoma zeigte das Beherrschende, was die merseburger Mannschaft nach dem Sieg nicht ohne Grund, zu wiederholten Malen fast neben dem Tor, unverwundlich war es unter begünstigten Umständen herauszuholen. Dem Sportverein die Partie knapp zu seinen Gunsten entscheiden mußte er, weil der ungleich schwereren Torhüterleistung mußte er es tun. Im übrigen sollte

Schiff im Mittelsee ausgeselndet

Am 15. Juni ist in Katyna großes Sportfest. Der Sportverein 1922 Großkayna veranstaltet an diesem Tage sein 5. Mitteldeutsches Sportfest und befindet sich mit auch die Einweihung seiner neuen Leichtathletikanlage. Der Saalbau, der die technische Überleitung übernimmt, hat veranlasst gleichzeitig damit ein RCD-Sportfest. Wir werden auf die Ereignisse später eingehen.

Der VfL. Pokalsieger in Bessa

Große erste, wichtige zweite Halbzeit! Himmelfahrtsspiele des VfL. Aufgefallen war die merseburger Mannschaft mit dem VfL. Das Spiel wurde von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt. Die Mannschaft des VfL spielte mit großer Sicherheit und wurde von den Zuschauern mit großem Interesse verfolgt.

Gauppokalrunde am 15. Juni

Am 15. Juni ist die nächste Runde der Gauppokalrunde angefallen, in die auch unsere Klammannschaften eingreifen. Die Paarungen lauten folgende Begegnungen vor:

- Gruppe 1: Meißlau-Müden, Bördig-Borsika, Ammendorf-Amendorf;
- Gruppe 2: Rüffen-Franck, Rüffen- oder Besslich-Sportbrüder, Jandendorf-Sportfreunde;
- Gruppe 3: Bader-Beuna, Glöckchen-08, Teß-Neumark;
- Gruppe 4: Treußen-Sieben, RL-Geborf, 99-Landsberg;
- Gruppe 5: 96 Pfeiffer, Braunsdorf-Schleuß, Eintracht-Kayna.

Kegelsport

Am Sonntag findet in Katyna ein Kegelspiel statt. Die Gäste aus dem Harzogen empfingen am morgigen Sonntagabend den Sportverein 22 Großkayna. Er dürfte mit diesem Gegner seinen nächsten Griff tun.

Göhwandertag

Am Sonntag findet in Katyna ein Göhwandertag statt. Die Gäste aus dem Harzogen empfingen am morgigen Sonntagabend den Sportverein 22 Großkayna. Er dürfte mit diesem Gegner seinen nächsten Griff tun.

Geräteturnen

Am Sonntag findet in Katyna ein Geräteturnen statt. Die Gäste aus dem Harzogen empfingen am morgigen Sonntagabend den Sportverein 22 Großkayna. Er dürfte mit diesem Gegner seinen nächsten Griff tun.

Handball DF.

Am Sonntag findet in Katyna ein Handballspiel statt. Die Gäste aus dem Harzogen empfingen am morgigen Sonntagabend den Sportverein 22 Großkayna. Er dürfte mit diesem Gegner seinen nächsten Griff tun.

Handball DSB.

Am Sonntag findet in Katyna ein Handballspiel statt. Die Gäste aus dem Harzogen empfingen am morgigen Sonntagabend den Sportverein 22 Großkayna. Er dürfte mit diesem Gegner seinen nächsten Griff tun.

PSV. Berlin in Weissenfels

Am Sonntag findet in Katyna ein Handballspiel statt. Die Gäste aus dem Harzogen empfingen am morgigen Sonntagabend den Sportverein 22 Großkayna. Er dürfte mit diesem Gegner seinen nächsten Griff tun.

Mitteldeutsche Nachrichten

erschienen täglich nachmittags, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Preis monatlich 2,00 M., halbjährlich 10,00 M., vierteljährlich 5,00 M. monatlich 20 Pf. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen, Zeitungsvertriebsstellen und Postämter entgegen. Die Redaktion befindet sich in Merseburg, Postfach 100. Abbestellungen sind jederzeit möglich bei der Redaktion (Merseburger Zeitung) oder bei den Vertriebsstellen (Verlagsgesellschaft).

Merseburger Korrespondent

mit den Redaktions-Adressen des Centralblattes Merseburg, „Mittlerische Zeitung“, dem „Unterhaltungsblatt“, „Die Heimat“, „Satz und Ernte“, „Aus der Welt der Frau“, „Rechts- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Der Rundfunk“, „Wandern und Reisen“, „Auto und Kraftfahr.“

Verlagspreis: Für den schmalformatigen Mittelraum 12 Pf.; im Kleinformat 10 Pf.; Familienausgaben besonderer Art; für Abnehmer auswärts und Auslandsendungen 20 Pf. Aufschlag, Portoausgabe extra. — Rechtlich nach dem Gesetz über den Schutz des Verlagswesens. — Zeitungsnr. 125. — Schluß der Abgabeterminen 9 Uhr vormittags. Verlagsgesellschaft Merseburg, K. Kickerstr. 3. Fernruf: Schillerstr. 324, 325. Geschäftsstelle 323. Sammelnummer (232). Postfachnummer: 6049 300 00.

Wende der Finanz- und Wirtschaftspolitik

Das Ausgabenreduzierungs-Gesetz ist fertiggestellt

Mölnbauer: Das deutsche Weisheitswort ist zu hoch. In einer Veranlassung der Deutschen Volkspartei in Weidenbach machte Reichsminister Mölnbauer eine Rede über die Weisheit der Weisheit. Er erklärte u. a., daß mit der Reform der Arbeitslosenversicherung zugleich eine Reform der Staatsausgaben notwendig sei. Die Staatsausgaben von 250 000 bis 300 000 M. erbringt und auch bleiben sollen, wenn infolge der Wirtschaftlichen Verhältnisse die Arbeitslosenversicherung abgebaut werden können. Das Ausgabenreduzierungs-Gesetz ist fertig. Es enthält die wichtigsten Bestimmungen hinsichtlich der Zusammenlegung und Vereinfachung von Verwaltungen.

Zur Kriegsbefähigungstrage ist die bewährteste Pfeilspitze zu machen, daß möglichst weitgehend weitere 50 Millionen nicht fern von einer Anleihe zu beschaffen. Das Reich ist nicht in der Lage, auf Jahrzehnte hinaus die Politik zu überdenken, wenn auch im einzelnen manches geändert werden könnte. Die großen Expeditionen der Kriegsbefähigungstrage sind sich die Überzeugung zu eigen gemacht. Eine entsprechende Vorlage liegt beim Reichstag. Steuern und Zölle hätten die Gehaltsgehälter übermäßig nach oben getrieben. Das Reich ist nicht in der Lage, auf Jahrzehnte hinaus die Politik zu überdenken, wenn auch im einzelnen manches geändert werden könnte. Die großen Expeditionen der Kriegsbefähigungstrage sind sich die Überzeugung zu eigen gemacht. Eine entsprechende Vorlage liegt beim Reichstag.

Gegen nationalsozialistische Polizei-Experimente Länderkonferenz gegen Frick

Über das Ergebnis der Länderkonferenz in Berlin wird folgendes Kommuniqué bekanntgegeben: Reichsminister Dr. Frick wies einleitend auf die grundsätzliche Bedeutung der Frage hin, die von der Länderkonferenz in Berlin in der Reichsministerkonferenz in leitender Stellung der Thüringer Landespolizei angebracht sei. Er erklärte die grundsätzliche Einwirkung der erwähnten Grundzüge der Reichsministerkonferenz, die Einwirkung von Nationalsozialisten mit dem unpolitischen Charakter der Schutzpolizei, wie ihn Art. 131 Abs. 1 des Grundgesetzes ausdrücklich und unbedingt fordert, unvereinbar sei. Da nach Art. 131 Abs. 1 des Grundgesetzes das Reich sich zur Aufstellung von Schutzpolizeien für die Zwecke der Landesverwaltung der unteren Behörden verpflichtet hat, sollte der Reichsminister des Innern sich, daß die Übertragung von Schutzpolizeien an Thüringen wegenfallen müsse, falls das Thüringische Staatsministerium auf seiner Weisheit bestünde, die für leitende Stellen der Thüringer Polizei in Aussicht genommenen Nationalsozialisten zu ernennen.

In der Aussprache wurde von verschiedenen Seiten der revolutionäre Charakter der Nationalsozialistischen Arbeiterpartei hervorgehoben und entsprechendes Material vorgebracht. Es herrschte einmütige Auffassung, daß den Verfassungskonventionen, Bestimmungen dieser Partei mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln entgegenzutreten werden müsse. Wichtigste Aufgabe der Reichsminister des Innern an Staatsminister Dr. Frick war es, die Reichsminister des Innern, die Verfassung der Thüringer Polizei anzugeben, und erklärte, daß, falls diese Erklärung erfolgen würde, er sich für verpflichtet halte, die Forderung weiterer Reichszuschüsse einzustellen. Dies um so mehr, als nach der Ansicht der Ausschüsse keine grundsätzliche Aufhebung der Reichszuschüsse im Falle der in Frage stehenden Ernennungen unter der Voraussetzung erfolgt hätte, daß der Thüringer Landtag, was erst am 24. Juni möglich sei, die entsprechenden Beschlüsse fassen würde. Der Reichsminister des Innern erklärte darauf, daß er sofort ein förmliches Schreiben an das Thüringische Staatsministerium richten werde, seinen Beschlüssen, soweit Nationalsozialisten in Frage kämen, rückgängig zu machen.

Preßfreiheit: Das Thüringische Staatsministerium hat die so genannte Preßfreiheit. Es enthält die wichtigsten Bestimmungen hinsichtlich der Zusammenlegung und Vereinfachung von Verwaltungen.

Polnische Spionage aufgedeckt

Wie man dahinterkam. Seit längerer Zeit hat sich im ganzen Korridorgebiet ein Umwachen der polnischen Spionagetätigkeit bemerkbar gemacht. In Danzig ist als Leiter dieser gegen uns gerichteten Bemühungen der bekannte Kapitän Gahdon. Er arbeitet mit ganz großen Mitteln. Die Aktivität dieses Mannes wurde bei uns als lästig empfunden, und man entschied sich, der polnischen Spionagebewegung einen empfindlichen Dämpfer aufzusetzen. Nachdem man lange genau beobachtet hatte, ging ein Beamter der deutschen Grenzpolizei Merseburger zum Spion auf ein polnisches Angebot ein, das von dem Leiter des Nachrichtenendienstes der Grenzwachinspektion Gersl, einem Herrn Wierzbinski, kam. Als Stoff für das Material, das ihnen in der polnischen Spionagetätigkeit übergeben werden sollte. Nachdem die Polen in der Baracke das Material erhalten hatten, brang ein deutscher Polizeibeamter mit dem Namen „Hände hoch!“ in den Raum. Die Polen erklärten sofort das Feuer. Wierzbinski wurde durch die Schiffe, was die zur Bedeckung an der Grenze herrschende polnische Abteilung von etwa 30 Mann auf dem polnischen Boden übergetreten und richtete zum Schluß von dem polnischen Feuer auf die Baracke.

Auf dem Wege nach Kuba

Der ehemalige Erzbischof von Canterbury. Die „Associated Press“ aus Rio de Janeiro berichtet, daß dort ein Boot nach dem Namen „Cor Zepelin“ eingetroffen, demzufolge sich das Luftschiff etwa 700 Meilen nördlich der Küste von Matanzas im Atlantischen Ozean befand und eine Geschwindigkeit von nahezu 100 Stundenkilometer erreichte. Eine eine Stunde, nachdem der „Cor Zepelin“ Natal überflogen hatte, entdeckte er den Golfstrom der brasilianischen Küste. Als „Cor Zepelin“ über Natal erschien, beschrieb er einen großen Kreis über der Stadt und warf zu Ehren des brasilianischen Vizekönigs Manfredo Soares, den Admiral hier steht, einen Blumenkranz mit den deutschen und brasilianischen Farben ab. Der Blumenkranz fiel in der Nähe des Hauses, in dem Severo früher wohnte, nieder und wurde unter Beteiligung zum Denkmahl getragen.

Der frühere Erzbischof von Canterbury, ist im Alter von 82 Jahren gestorben. Davison, der vor zwei Jahren wegen der Veröffentlichung des neuen Gebetbuchs sein Amt niederte, war einer der größten Kirchenpolitiker und neben Eberhard dem fürstlichen Vorkämpfer der Erbkatholiken in Deutschland.

Politik des Messers

Die übliche Montagbildung. In Kürzestformel der Berlin, wo erst am vergangenen Sonntag ein politischer Zusammenstoß ein Todesopfer gefordert hatte, ist es am Himmelstobsttag zu einem neuen schweren Zusammenstoß gekommen, bei dem der Reichsminister des Innern, Frick, ein Messer des Reichsministers von Steinbrück, von Kommunisten ertrögen wurde. In Hamburg ereigneten sich am Mittwochabend ebenfalls blutige Zusammenstöße, wobei 21 Personen schwer verletzt wurden. Mehrere Truppen von Nationalsozialisten wurden von Kommunisten umstellt und niedergebrosen. Von den Schwereverletzten sind 20 Nationalsozialisten und ein Sozialist. Im ganzen wurden 22 Zwangsgewaltigen vorgenommen.

Großer Sieg der chinesischen Nordarmee

Das Hauptquartier der chinesischen Nordarmee gibt bekannt, daß die Nordarmee einen großen Sieg über die Kwantungstruppen davongetragen haben. Die Kwantungstruppen sollen 20 000 Mann Gefangene verloren haben und sich auf dem Rückzug befinden.

80 Tote in Rangoon.

Nach einer vorübergehenden Ruhepause ist es in Rangoon zu erneuten Unruhen gekommen. Eine Gruppe von Unruhmachern wurde beim Versuch, einen Straßenbahnwagen, in dem Bundesrat saßen, anzugreifen, von der Polizei beschossen, wobei zwei Personen getötet wurden. Die Gesamtzahl der Opfer in Rangoon wird nunmehr mit 80 Toten und 800 Verletzten angegeben.

Das Mißtrauensvotum gegen die englische Regierung abgelehnt

Der konservative Mißtrauensantrag gegen die englische Regierung im Unterhaus wurde mit 270 gegen 241 Stimmen abgelehnt. Von den Sozialisten enthielten sich diesmal fünf linksradikale Abgeordnete der Stimme.

Kredit: Sparen.

Auf dem Thüringischen Volksrechtsparteitag der Wirtschaftspartei in Rudolfsbrunn Reichsjustizminister Dr. Frick. Die Finanznot des Reiches sei noch nie so katastrophal gewesen wie jetzt. Die Hauptaufgabe des Kabinetts Beratung werde das Zusammenbrechen des Staats sein, selbst auf die Gefahr der Unpopulartät hin. Ein anderer Weg beste dem Reichsfinanzminister nicht mehr. Alles weist darauf hin, daß das Reich fast finanziell gelehrt werden muß. Die Wirtschaftspartei habe nichts gegen hohe Staatsverschuldung, aber man müsse stets wissen, woher das Geld dazu zu nehmen sei. Bei der Warenhausfinanzierung müsse lediglich der Wobus geprüft werden. Wenn der demokratische Antrag auf Aushebung der geschätzten Umsatzsteuer angenommen werde, werde der Raum des Kabinetts Beratung ausgefüllt sein. Allerdings sei die Möglichkeit hierzu sehr gering, und auch der Reichsfinanzminister werde leider nicht in eine Prüfung des Wobus einwilligen. Die Wirtschaftspartei sei auch eine christliche Partei, aber auf der Grundlage der christlichen Ethik. Sie wolle keine Religion des Geldes, und wenn sie es nicht gelte, verlange, so wünsche sie die christliche Ethik und die Demut. Die Wirtschaftspartei wüßte die Schwandung des Reiches, ohne vorher in eine entsprechende Finanzreform. Mit Sparmaßnahmen und finanziellen Versprechungen sei es nicht getan.

Keine Weisheit

Die Weisheit, eine Staatsbürgerliche einigte zu schaffen, sind, was zwischen den Parteien vorliegenden, eine näherungsweise zu findenden Parteien beizubehalten in der Weisheit, ein Vorläufer weiterer Überlegungen, die eine der Grundzüge der Staatspolitik, jedoch gemessen sei. Die am Mittwoch vorliegende abgelehnten mehrmaligen Verhandlungen hätten jedoch das Ergebnis gehabt, daß auch eine erste Annäherung nicht zu erzielen gewesen sei. An den Verhandlungen hätten sich außer der Deutschen Volkspartei, der Demokraten und der Volkstonskristativen beteiligt. Außer diesen Parteien sei auch mit dem Thüringischen Landtag verbunden worden, das es sich man jedoch zum Ziel genommen sei.



Advertisement for Xrite colorchecker CLASSIC. The image shows a color calibration chart with various color patches and a ruler. The text includes 'Xrite colorchecker CLASSIC' and 'Lesezeit: 10 Sekunden'. Below the chart, there is a small portrait of a man, likely the author or a related figure, with the name 'Dorf Davison' mentioned in the text above.